

Unterrichtsvorhaben Stufe 10.1 <i>Hyginus fabulae –</i> Faszination Mythos	Inhaltsfelder (Inhaltliche Schwerpunkte)	Kompetenzen (Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung)	Vereinbarungen der Fachschaft
Wehe dem, der die Götter nicht achtet An den Beispielen von • Prometheus • Tantalus • Niobe Clara, Heft 6, S. 6-13	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: Mythos und Religion: • griechisch-römische Mythen • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht und göttliches vs menschliches Recht Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: mythologische Erzählungen • Textstruktur: moralisierende Leserlenkung unter dem Ideal des <i>homo pius</i> • Sprachlich-stilistische Gestaltung: anschaulicher Berichtstil in einer Art Lexikonformat Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • Satzwertige Konstruktionen • Relativischer Satzanschluss • nd-Formen • mythologisch-religiöses Vokabular	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • leichtere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen, zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • den erweiterten Wortschatz funktional einsetzen • das grundlegende Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen • mythologisch kulturelles Orientierungswissen themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und präsentieren • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, existentielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Nachwirkungen und Einflüsse römischer Kultur in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht übersetzen • Verschiedene Übersetzungen eines Textes im Hinblick auf das Zusammenwirken von Textaussagen und Textgestaltung beurteilen • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des autoren- und themenspezifischen Wortschatzes inhaltlich eingrenzen • Bei der Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax auswählen	Beginn der Einübung des Umgangs mit dem zweisprachigen Lexikon „Stowasser“ Die Benutzung des zweisprachigen Wörterbuches „Stowassers“ in Klassenarbeiten erfolgt erst mit Beginn des zweiten Halbjahres

Ein Sohn auf der Suche - der Oedipus-Mythos in vier Teilen Siehe eigene Ausarbeitungen angelehnt an Clara, Heft 6, S. 14-15	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: Mythos und Religion: • griechisch-römische Mythen • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht und göttliches vs menschliches Recht Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: mythologische Erzählungen • Textstruktur: strukturelle Elemente der Tragödie • Sprachlich-stilistische Bericht über eine Tragödie Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • Satzwertige Konstruktionen (pc, abl. abs, nci) • Irrealis der Gegenwart und der Vergangenheit • nd-Formen	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • leichtere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen, zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • bei der Erschließung der Texte unterschiedliche Erschließungsmethoden anwenden • das grundlegende Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen/ wiederholen • zur Erweiterung der sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen (Selbstevaluation der eigenen Sprachkompetenzen am Beispiel des Ödipus-Mythos) • textsortenspezifisches Fachwissen am Beispiel der antiken Tragödie kennenlernen und auf den konkreten Mythos übertragen • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, existentielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Nachwirkungen und Einflüsse römischer Kultur in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen (Ödipuskomplex) • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen und zielsprachengerecht übersetzen • Verschiedene Übersetzungen eines Textes im Hinblick auf das Zusammenwirken von Textaussagen und Textgestaltung beurteilen • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des autoren- und themenspezifischen Wortschatzes inhaltlich eingrenzen	Verwendung des von der Fachschaft Latein erstellen Unterrichtsmaterials inklusive des Abschlusstests
---	--	--	---

		• Bei der Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax auswählen • Bei der Übersetzung das zweisprachige Wörterbuch in Übungsphasen zielgerichtet anwenden und passende Wortbedeutungen finden	
--	--	---	--

Unterrichtsvorhaben Stufe 10.2 <i>Cornelius Nepos –</i> <i>De viris illustribus</i> <i>Präfatio und Hannibal</i>	Inhaltsfelder (Inhaltliche Schwerpunkte)	Kompetenzen (Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung)	Vereinbarungen der Fachschaft
Die Literaturgattung Biographie und Nepos' Vorstellungen zur Gestaltung seiner Biographien Nepos, Praefatio	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: Die Gattung Biographie und der Biograph Nepos Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: Biographie • Textstruktur: Leserlenkung unter dem Aspekt der Eigenart, wie Nepos seine Biographien verfasst	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • historisch-kulturelles Orientierungswissen zu Biographien kennenlernen und systematisieren • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Umgang mit Fremden) differenziert erläutern und beurteilen (Leserlenkung) konkretisierende Kompetenzerwartungen • Nachwirkungen und Einflüsse römischer Kultur in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht übersetzen • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des autoren- und themenspezifischen Wortschatzes inhaltlich eingrenzen • Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren	
Die Großartigkeit des Hannibal mit dem Ziel der Leserlenkung Nepos, Kapitel 1	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht • Politische Betätigung • Existentielle Grundfragen als Lebensmotiv • Umgang mit Fremden Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: Biographie • Textstruktur: Leserlenkung durch Vergleich	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • lateinische Texte sinngemäß lesen (z.B. Betonung der Antithese) • mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • erweiterten Wortschatz funktional anwenden (Kriegsvokabular) • erweitertes Repertoire der Morphologie funktional anwenden	

	• Sprachlich-stilistische Gestaltung: Parallelismus, Chiasmus, Antithese Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • Deponentien • Komparation • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax	• Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, politische Betätigung, Macht, existentielle Grundfragen, Umgang mit Fremden) differenziert erläutern und beurteilen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Spannungen und Konflikte innerhalb der karthagischen Gesellschaft im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern • Funktionen formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel im Hinblick auf den Inhalt und die Aussageabsicht erläutern • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht übersetzen • Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des themenspezifisch erweiterten Wortschatzes angemessen wiedergeben	
Der Eid des Hannibal Nepos, Kapitel 2	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht • Politische Betätigung • Existentielle Grundfragen als Lebensmotiv • Umgang mit Fremden Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: Biographie • Textstruktur: Leserlenkung durch Veranschaulichung der Übertragung des väterlichen Hasses auf Hannibal Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • Partizipialkonstruktionen	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • lateinische Texte sinngemäß lesen (z.B. Betonung der Antithese) • mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • erweiterten Wortschatz funktional anwenden (religiöses Vokabular) • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, politische Betätigung, Macht, existentielle Grundfragen, Umgang mit Fremden) differenziert erläutern und beurteilen	Filmsequenz zur Veranschaulichung der Eidszene

	• Deponentien • aci	• Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht übersetzen • Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des themenspezifisch erweiterten Wortschatzes angemessen wiedergeben	
Der Weg Hannibals von Spanien nach Italien Nepos, Kapitel 3 und 4	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht • Politische Betätigung • Existentielle Grundfragen als Lebensmotiv • Umgang mit Fremden Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: Biographie • Textstruktur: Berichterstattung, Leserlenkung durch Schnelligkeit der Darstellung • Sprachlich-stilistische Gestaltung: Trikolon, Hyperbel, Asyndeton, Innumeratio, itotes, Antithese etc. Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • themenspezifischer Wortschatz (Krieg)	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • lateinische Texte sinngemäß lesen • mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht erschließen und übersetzen und aspektbezogen interpretieren • erweiterten Wortschatz funktional anwenden (militärisches Vokabular) • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, politische Betätigung, Macht, existentielle Grundfragen, Umgang mit Fremden) differenziert erläutern und beurteilen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht erschließen und übersetzen • Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des themenspezifisch erweiterten Wortschatzes angemessen wiedergeben	Arbeit mit Landkarten und Entfernungen und Geländegegebenheiten

Die Niederlage bei Zama und die Flucht des Hannibal Nepos, Kapitel 6	Inhaltsfeld 1: Antike Welt: • Werte und Normen in menschlichem Handeln • Macht • Politische Betätigung • Existentielle Grundfragen als Lebensmotiv • Umgang mit Fremden Inhaltsfeld 2: Textgestaltung • Textsorte: Biographie • Textstruktur: Berichterstattung, Leserlenkung durch Schnelligkeit der Darstellung • Sprachlich-stilistische Gestaltung: Hyperbel Inhaltsfeld 3: Sprachsystem • themenspezifischer Wortschatz (Krieg)	Übergeordnete Kompetenzerwartungen: • lateinische Texte sinngemäß lesen • mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und aspektbezogen interpretieren • erweiterten Wortschatz funktional anwenden (militärisches Vokabular) • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, politische Betätigung, Macht, existentielle Grundfragen, Umgang mit Fremden) differenziert erläutern und beurteilen • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen konkretisierende Kompetenzerwartungen • Spannungen und Konflikte innerhalb der karthagischen Gesellschaft im Vergleich zu römischen Verhältnissen • Antike Staats- und Gesellschaftsordnungen im Sinne der historischen Kommunikation erläutern und beurteilen • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte zielsprachengerecht und übersetzen • Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren • Bei der Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des themenspezifisch erweiterten Wortschatzes angemessen wiedergeben	Resumee: Charakterkurve Hannibal oder: Warum gelang es gerade Scipio, Hannibal zu besiegen? Charakterisierung Scipios
--	--	---	--

Fakultativ			
<i>Ausgewählte Aspekte aus Hannibals Biographie nach der Niederlage bei Zama inklusive seines Todes</i> oder <i>Aspekte der Rahmenhandlung rund um die Eidszene</i> oder <i>Herrschaftsanspruch und territoriale Expansion im Rahmen der drei punischen Kriege (unterrichtsbegleitend)</i>	S.O.	S.O.	